

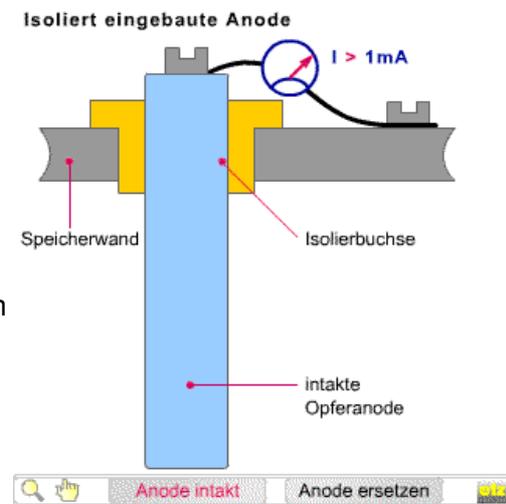
Wartung Solarspeicher

Trinkwasserspeicher sind häufig mit Anoden zum Schutz des Speichers vor Korrosion ausgerüstet.

Opferanoden aus Magnesium müssen von Zeit zu Zeit ersetzt werden. Je nach Wasserqualität, je nach Güte der Emaillierung und je nach vorhandenen Speichereinbauten (CU-Wärmetauscher, Elektroheizeinsätze u.a.) löst sich die Anode mehr oder weniger schnell auf.

Durch Prüfen der Anode wird festgestellt, ob noch eine Schutzwirkung vorhanden ist.

Anstatt einer Opferanode kann ein Speicher auch mit einer Fremdstromanode ausgerüstet sein. Fremdstromanoden gelten gemeinhin als wartungsfrei, sollten aber ebenfalls jährlich geprüft werden. Vor allem unsachgemäße Speichereinbauten können ihre Schutzwirkung beeinträchtigen bzw. aufheben.



Checkliste Wartung.pdf

Sprechertext

Korrosionsschutz durch Opfer- oder Fremdstromanoden ist für eine ausreichende Lebensdauer emaillierter Trinkwasserspeicher unerlässlich. Die Schutzwirkung der Anoden muss regelmäßig geprüft werden.